

VORWORT

Das vorliegende Buch „Praktischer Kurs für Simultandolmetschen“ ist, wie der Untertitel besagt, eine Redesammlung für praktische Übungen, die als Hilfsmaterial für die Seminare von Konferenzdolmetschen im Simultanmodus gedacht ist. Das Hauptzielpublikum sind die MA-Studierenden im 2. Jahrgang des Masterprogramms für Fachübersetzen und -dolmetschen (MATIS) an der Fakultät für Ingenieurwesen in Fremdsprachen der Technischen Universität für Bauwesen Bukarest, die dieses Fach im vierten (und letzten) Semester ihres Masterstudiums absolvieren. Es kann aber auch als Hilfe für jeden angehenden Dolmetscher oder jede angehende Dolmetscherin dienen, die eine zusätzliche Hilfe für das berufliche Training ob individuell oder innerhalb einer Gruppe braucht.

Das Fach Simultandolmetschen auf fortgeschrittenem Niveau kommt am Ende einer Reihe von Fächern, die in steigender Reihenfolge die Fertigkeiten des Konferenzdolmetschens im Simultanmodus trainiert. Sie fängt schon im zweiten Semester des dritten Jahrgangs des Bachelorstudiums an, wo die elementaren Anhaltspunkte des Berufs und des Bereichs vermittelt werden, wie z.B. die Begriffsbestimmung der wesentlichen theoretischen Begriffe, sowie die Aneignung der Basisfertigkeiten wie das aktive Zuhören, das Analysieren der Bedeutung, die (Um)Formulierung der Nachricht in die Zielsprache sowie auch Elemente des korrekten Verhaltens in der Kabine, oder der Deontologie des Berufs anbelangt.

Während des Masterstudiums absolvieren sie dann Simultandolmetschen für Internationale Beziehungen, ein Fach, das spezifische Charakteristika voraussetzt, die die Thematik sowie auch die Dolmetsch-Strategien betreffen, und die die Studierenden im Laufe des ersten Semesters im zweiten Jahrgang lernen und sich mit den theoretischen und praktischen Aspekten und Problematik des Berufs des Simultandolmetschers näher vertraut machen. Danach folgt das letzte Semester und dieses Fach, das das Simultandolmetschen auf höchstem Schwierigkeitsniveau im Rahmen des

Masterprogramms für Fachübersetzung und -dolmetschen trainiert, d.h. auf ein Niveau, wo die Komplexität der Thematik, der Terminologie, der Rhetorik und des Diskurses im Vergleich zu allen vorhergehenden Etappen des Studiums und der Praxis bezeichnenderweise hoch und anspruchsvoll ist. Es ist also zu erwarten, dass die Studiereden verschiedenen Herausforderungen ausgesetzt werden, damit sie lernen, mit allerhand Schwierigkeiten und Situationen richtig umzugehen, ihre Grenzen testen und die eigenen Strategien entwickeln, um mit Unbekanntem, Unvorhersehbarem oder sogar mit heiklen Themen und Situationen effizient, gleichmütig und schlagfertig umzugehen.

In diesem Sinne wurde dieses Buch so gedacht, dass mehrere Ziele mit seiner Hilfe erreicht werden können, und es als relevantes Instrument für das Training von verschiedenen beruflichen Fähigkeiten und Fertigkeiten verwendet werden kann.

Es ist in zehn Kapiteln strukturiert, die die zehn Wochen lange Struktur des vierten Semesters bei MATIS überlappt, d.h. jedes Kapitel bietet praktisches Material für jede Unterrichtswoche. Die Reden können verschiedenen Zielen dienen: als Unterlage für Reden bei den Seminaren, als Hausaufgabe, als individuelles Studium, als Nachholaufgaben, sei es in der Klasse, in einer Gruppe, oder allein, als Selbststudium. Für das Selbststudium stehen Videos zu allen Reden zur Verfügung, die frei geübt werden können.

Jedes Kapitel ist gleich strukturiert: Es hat eine Einleitung, die den Benutzer in das Thema des Kapitels einführt, gefolgt von meist einer Rede von einem deutschen Politiker und einer Rede von einem Gast, meist Nicht-Deutschsprachler, wo jede Rede ein Unterkapitel darstellt. Es stehen sowohl das Manuskript der Rede als auch ein Link zu Videomaterial derselben zur Verfügung. Für beide wurde die Zustimmung für die Verwendung der urheberrechtlich geschützten Materialien (Wortprotokolle und Videoaufzeichnungen der Plenarsitzungen) vom Deutschen Bundestag erhalten.

Die Thematik ist divers und spiegelt die Hauptinteressen Deutschlands sowohl auf Bundesebene als auch im internationalen Kontext zwischen 1999 und 2020 wider: die Impfstoffe zur Bekämpfung der Corona-Pandemie als globales öffentliches Gut; Antisemitismus und Fremdenhass, Versöhnung zwischen Polen und

Deutschland nach dem zweiten Weltkrieg, der Wandel in den Beziehungen und auch in der wechselseitigen Wahrnehmung der ehemaligen Kriegsgegner Deutschland und Frankreich, die Grundlagen des freiheitlichen Rechtsstaats, die ukrainische Demokratie, der friedliche Wandel und der entschlossene Widerstand des ukrainischen Volkes gegen den versuchten Wahlbetrug der postsowjetischen Machthaber; das gemeinsame zivilisatorische Erbe des Alten und Neuen Welt und die Magna Charta als Kanon der gemeinsamen Werte der Freiheit, Demokratie und Menschenrechte und der Fall der Berliner Mauer.

Die Reden wurden im Deutschen Bundestag von deutschen Politikern aber auch von internationalen Gästen. Das ist relevant in mehreren Hinsichten. In erster Linie handelt es sich um echte Reden, die sprachlich und diskursiv den oralen Kommunikationsstil erweisen, und so dem wirklichen „Arbeitsstoff“ des Dolmetschens entsprechen, für den sich die angehenden Dolmetscher und Dolmetscherinnen vorbereiten. In zweiter Linie wird ein gutes Gleichgewicht zwischen Reden von Muttersprachlern und Nicht-muttersprachlern erreicht. Das ist ein wichtiger Aspekt, denn die angehenden Dolmetscher und Dolmetscherinnen werden im Lauf ihrer Karriere auf dem Arbeitsmarkt in diesem Bereich sicherlich mit Rednern aus beiden Kategorien konfrontiert werden.

Die deutschen Redner sind deutsche Politiker wie Bundestagspräsidenten (Dr. Wolfgang Schäuble, Dr. Norbert Lammert, Wolfgang Thierse), der Bundespräsident Dr. Frank-Walter Steinmeier, der Bundeskanzler Gerhard Schröder und der Bundesbeauftragte für Unterlagen des ehemaligen DDR, Joachim Gauck, die zwischen 1999-2020 im Amt waren. Die Gastredner sind internationale Persönlichkeiten wie damals amtliche und ehemalige Staatspräsidenten von Israel (Reuven Rivlin), Polen (Bronisław Komorowski), der Ukraine (Viktor Juschtschenko), der Russischen Föderation (Wladimir Putin, Michail Gorbatschow) und der Vereinigten Staaten (George W. Bush, George H. W. Bush); Generalsekretäre der Vereinten Nationen (António Guterres, Kofi Annan), Papst Benedict XVI und der deutsch-französischer Publizist, Soziologe und Politikwissenschaftler Alfred Grosser.

Am Ende dieses Buches befindet sich einen Anhang, der eine Auswahl von englischen Versionen einiger im Buch beinhalteten Reden. Es sind englische Reden im Original, wie z. B. bei den Präsidenten der Vereinigten Staaten der Fall ist, englische Übersetzungen der deutschen Originalreden, wie die Rede von Dr. Norbert Lammert zum Anlass des Besuchs des Papstes Benedikt, oder das Manuskript der englischen Verdolmetschung aus dem deutschen Original, wie im Fall der Rede des Papstes Benedikt. Der Sinn der Einführung dieses Angangs ist es, Studierenden Versionen zur Verfügung zu stellen, die zum besseren Verstehen des Originals dienen sollten, zur Analyse der Übersetzungen und Verdolmetschungen und zum Vergleich mit den eigenen Varianten nützlich sein können, und zur Identifizierung von Wiedergabestrategien und -lösungen, die dann zur Bildung des eigenen beruflichen Instrumentariums führen können.

Unter Berücksichtigung all dieser Aspekte ist dieses Buch der Ausdruck einer gewissen Zeit, die Zeitspanne zwischen 1999-2020, und das Ergebnis eines gewissen Bedürfnisses: Konferenzdolmetschen im Simultanmodus auf fortgeschrittenem Niveau zu üben. Zukünftige Auflagen desselben oder Projekte dieser Art werden selbstverständlich eine andere Realität thematisch wiedergeben und können auch strukturell anders konfiguriert werden. Vorläufig wird diese Redesammlung sich hoffentlich als nützlich Instrument für die Aneignung und Vertiefung der beruflichen Fertigkeiten sowie auch die Erweiterung des beruflichen Horizonts erweisen. Viel Erfolg!

Bukarest, im Juli 2022

Oana-Florina Avornicesei